

VRAC: Österreichs erste virtuelle Tennis-Liga startet mit Zverev-Debakel!

Österreich startet 2025 die erste VR-Tennisliga mit VRAC. Alexander Zverev scheitert im Achtelfinale in Hamburg.



Wien, Österreich - Der Tennisprofi Alexander Zverev hat im Achtelfinale seines Heimturniers in Hamburg eine bittere Niederlage einstecken müssen. Der Deutsche verlor gegen den französischen Spieler Alexandre Muller mit 3:6, 6:4, 6:7 (5:7) und somit schied er frühzeitig aus dem Turnier aus. Diese Performance kommt zu einem Zeitpunkt, an dem Zverev, der erst vor kurzem gesundheitliche Probleme und Fieber überstanden hat, noch nicht in Topform zu sein scheint.

Alexander Zverev, der 2011 im Alter von 14 Jahren seine ATP-Karriere begann, hat in seiner bisherigen Laufbahn zahlreiche Erfolge gefeiert. Dazu zählen unter anderem 23 Titel bis Ende 2024, darunter sieben Masters 1000, zwei ATP Finals und die

Olympische Goldmedaille 2021 in Tokio. Seine bemerkenswertesten Siege beinhalten vier Erfolge gegen die absolute Elite des Tennis, die sogenannte Big Three – Roger Federer, Rafael Nadal und Novak Djokovic. Zudem wird er 2024 einer der nur drei Spieler sein, die Nadal bei den French Open besiegt haben.

Neues Format in der Tenniswelt

Parallel zu Zverevs Herausforderungen im Einzel gibt es Neuigkeiten aus der Welt des Tennis, die die Zukunft des Sports spannend gestalten. Der ÖTV, gemeinsam mit LAOLA1, Tennis Esports und MXR Sports, hat die erste offizielle VR-Tennisliga Österreichs ins Leben gerufen: VRAC (Virtual Reality Austrian Championship). Diese innovative Liga, die am 5. Mai 2025 startet, sorgt für frischen Wind und eine neue Dimension im Tennis. Das Live-Finale wird am 25. Juni 2025 im LAOLA1-Office in Wien stattfinden.

Für den Sieger der VRAC wartet ein Hauptpreis, der eine Reise zum WTEC-Finale in Las Vegas am 10. September 2025 umfasst. Darüber hinaus haben Vereine die Möglichkeit, ihren ersten virtuellen Vereinsmeister zu stellen und ihren Club zu repräsentieren. Dieses Engagement könnte möglicherweise neue Talente hervorbringen und das Tennisspiel attraktiver für die jüngeren Generationen machen.

Tennis - Ein Sport mit langer Geschichte

Tennis selbst hat eine reiche Geschichte, die bis ins 13. Jahrhundert zurückreicht, als das Spiel „Jeu de Paume“ in französischen Klöstern entstand. Seitdem hat sich der Sport erheblich weiterentwickelt und ist heute eine der bekanntesten Sportarten weltweit. Die ersten Tennisclubs und kommerziellen Tennisanlagen wurden im 15. Jahrhundert gegründet und mit dem ersten Tennisturnier in Brügge 1464 wurde der Wettbewerb im Tennis institutionalisiert.

Im Laufe der Jahrhunderte ist Tennis sowohl in der Popularität als auch in der Professionalität gewachsen. Die Einführung der „Open Era“ im Jahr 1968 erlaubte es professionellen Spielern, an Turnieren teilzunehmen, was den Sport revolutionierte. Innovationsprozesse, wie die Entwicklung von neuen Tennisbällen und Spielvarianten, haben dazu geführt, dass das Spiel schneller und die Athleten athletischer geworden sind.

In der gegenwärtigen Zeit, in der Spieler wie Alexander Zverev die Geschichte des Tennis mit ihren Leistungen prägen, bleibt abzuwarten, wie sich der Sport weiterentwickeln wird und welche neuen Formate wie die VRAC dazu beitragen, das Interesse und die Beteiligung an Tennis zu fördern.

Weitere Informationen zu Zverevs Werdegang und den Entwicklungen im Tennis finden Sie auf **Mouratoglou**, sowie Einblicke in die Geschichte des Tennis auf **Tennis Guru** und aktuelle Nachrichten auf **Laola1**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ursache	gesundheitliche Probleme, Fieber
Ort	Wien, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • www.mouratoglou.com • www.tennis-guru.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at